

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zur Stärkung der Patientensicherheit sieht die Richtlinie zum Qualitätsmanagement die Einrichtung eines Fehlerberichts- und Lernsystems in niedergelassenen Praxen vor. Das vom Gemeinsamen Bundesausschuss geförderte Projekt CIRSforte bietet Ihnen nun die Gelegenheit, an einer Studie teilzunehmen und sich bei der Einrichtung eines Fehlerberichts- und Lernsystems multimedial unterstützen zu lassen. Sie werden an das Thema herangeführt und erhalten bei Fragen oder Anregungen professionelle Unterstützung.

Die Studie: Wir helfen Ihnen - Sie stärken die Patientensicherheit!

Schon kleine Störungen ohne Auswirkungen für den Patienten, wie z.B. die Verwechslung eines Rezeptes, sind sogenannte Zeitfresser. Das Korrigieren dieses Versehens ist zeitintensiv und verursacht aus unternehmerischer Sicht Kosten. Deshalb sollen in einem Fehlerberichts- und Lernsystem nicht nur schwerwiegende Ereignisse dokumentiert werden, sondern alle Dinge, die den Praxisablauf unterbrechen. Durch die systematische Erfassung zusammen mit dem gesamten Praxisteam können Sie analysieren, wie interne Prozesse für alle verbessert werden können. Das Praxisteam profitiert von optimierten Abläufen, was die Zufriedenheit erhöht - und letztlich Ihren Patienten zugutekommt. Ihre Teilnahme an der Studie hilft, die Einführung von Fehlerberichts- und Lernsystemen in der ambulanten Versorgung **fort**zuentwickeln. Die Rückmeldung Ihrer Erfahrung fließt direkt in die weitere Ausgestaltung der Patientensicherheit in der ambulanten Praxis ein. Dadurch können auch Sie die Sicherheit der Patienten bundesweit positiv beeinflussen.

Was müssen Sie tun?

Schritt 1: Sie erklären sich mit der Teilnahme an der Studie einverstanden.

Schritt 2: Sie entscheiden sich für die Art des Berichtens in Ihrer Praxis (z.B. papierbasiert oder elektronisch). In den Teambesprechungen nehmen Sie den Punkt 'Sicherheit in der Patientenversorgung' als festen Bestandteil auf.

Schritt 3: Sie nehmen an einem Einführungsworkshop teil.

Schritt 4: Sie beteiligen sich an der Evaluation der Studie, dies bedeutet:

- Alle Mitglieder Ihres Praxisteam nehmen an der schriftlichen Eingangs- und Abschlussbefragung teil.
- Ein Verantwortlicher in Ihrer Praxis beantwortet drei Kurzfragebögen zum aktuellen Stand Ihres Berichts- und Lernsystems.
- Sie schicken drei Fallberichte aus Ihrer Praxis an das Studienteam.

An der Studie können Arztpraxen, Medizinische Versorgungszentren, Ärztenetze oder andere Verbänden von Ärzten, Psychotherapeuten oder Zahnärzten teilnehmen. Die Teilnahme ist freiwillig und Sie können jederzeit aus der Studie ausscheiden. Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich an die CIRSforte Zentrale; Ihre Ansprechpartnerin ist Dagmar Lüttel, Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V. (APS). **Nutzen Sie Ihre Chance - Bewerben Sie sich noch bis zum 15.10.2018 und schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an:**

CIRSforte Zentrale: ☎: 030 3642 81626 cirsforte@aps-ev.de www.cirs-ambulant.de

Mit freundlichen Grüßen,
Dr. med. Beate Müller (Projektleitung)
Institut für Allgemeinmedizin, Goethe-Universität Frankfurt am Main